**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 25

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Sang von Aegir

Herr Wilhelm, imperator und rex, — du bist gewiß jeht ganz perplez, — wenn du vom nassen Wassergotte, — dem Schützer deiner Ariegesslotte, — ein Brieflein kriegst cam gratusor — von mir und meinem ganzen Chor. —

Ich bin zwar längst in deiner Schuld, — doch übtest du dich in Geduld, — weil ich, es ist schon her gar lang, — nicht reagierte auf deinen Sang, — den du gedichtet hast alleinig, — nämlich den "Sang an Wegir" mein ich. —

Ich mache sonst nicht in Kunstkritik — und habe auch die Poeten dick, — besonders wenn sie ihre Gedichte — in Musik setzen, ist so 'ne Geschichte, — da soll man dazu applaudieren, — als tät uns solches Seug gaudieren, — am Ende auch noch Beisall klatschen — mit unseren nassen Wasserpatschen, — bis gar das Weltmeer hoch sich bäumt — und mächtig vor Bewunderung schäumt. —

Das ließ ich darum lieber bleiben; — doch diesmal will gern dir schreiben: — Du

bist der rechte Gewissenskratzer, — die andern aber sind nur Patzer. — Zum Beispiel par exempulum: — Wer füllt mir mein Aquarium — so prächtig aus mit Inventar? — nur du verstehst es offenbar — als oberster Sührer und Slottenchef — das Schifsversenken aus dem ss.

In jeder Spalte, auf jedem Kiff, — da paradiert ein versenktes Schiff — mit leichten und mit schweren Geschühen, — die glänzend aus den Lucken blihen, — da kann sich unser Blick ergehen — an all' den Gold- und Silberschähen, — die überall entgegenstarren, — gemünzt oder in ganzen Barren, — Xurzum, mit jedem Schiff, das versenkt, — wird mir gar reiches Gut geschenkt, — das ich als Opser gern betracht', — was mir der Krieg hat eingebracht. —

Was ich, lieber Willem, dir noch wollte sagen: — Du kannst ja gewiß manchen Puff vertragen, — bohr' in den Grund so viel du nur kannst, — spick' mit Torpedos der Dreadnougths Wanst, — bringe durch U-Boote Areuzer zum Sinken, — lasse sie mastlos ins Jenseits hinken, — bleib' auf

dem Wasser, am Trockenen Gieger, bleibe ein Held als Luftdurchflieger, - gebiete dem Seuer mit aller Macht — zu allen Zeiten bei Tag und Nacht — nur schreib' keinen "Sang an 2legir" mehr! - Hast du nach Dichterruhm Begehr, dann dichte deine Seinde an, - reit' auf dem Begasus mutig voran, — triff sie mit Jamben und mit Trochäen — und heim kehrst du mit Siegestrophäen — als Triumphator und heros geschmückt, ohne daß du nur das Schwert gezückt, so kannst du Millionen und Menschen ersparen, - treibst deine Seinde alle zu Baaren, - besiegest so ohne Waffen und Geld — durch deine Muse blutlos die Welt.

Und nun zum Schluß, verüble mir nicht,
— was dein Freund Alegir zu dir spricht, —
bleib' als Soldat immer mutig und stark,
— dichte nicht wieder solchen — Reim, —
halte dich sern auch als Künstlerser, —
nähre dich redlich als Kaiser und rex. —

Lebewohl, lieber Willy, Gruß deiner Grau, — servus, addio, Gottgrüchi und Aschau!

Megir, Gott der Sluten.

Verlangen Sie in Apotheken und Sanitätsgeschäften das neue, hervorragende |



## Fußschweiß-Mittel

antiseptischen
Fusslappen

Internationalen Verhandstoff-Fabrik Schaffhausen.

Geruchlose Strümpfe.
Keine wunden Füsse mehr.
Der Fusschweiss wird nicht vertrieben, sondern geruchlos gemacht.

Mähel

grosse Auswahl in Hartholz, halbhart und tannen kaufen Sie am vorteilhaftesten bei

Kröger-Hippenmeier

Schreiner, Zürich 1 Schoffelgasse 6, beim Rathaus. (Kein Laden) 1544

00000000



signet sich in hervorragender Weise als Kurland und Touristengebiet und bietet Blutarmen, Ruhe- und Erholungsbedürftigen Kräftigung und Gesundung zu mässigsten Preisen. Illustrierter Führer 50 Rp. Prospekte kostenfrei. Adresse: Zentral-Verkehrsbureau in Lichtensteig. [1564]



# Rosenstiel & Co., Zürich

Telephon Nr. 4613 — Stauffacherplatz — Telegr. 4dr.: Papierlager

Feine Post- u. Schreibpapiere zu billigsten Preisen.



Rheumatismus! Wer keine Heilung findet



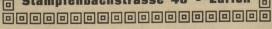
gegen Gicht, Reissen, Gliederweh und Gelenk-Rheumatismus, kann Hilfe finden durch Bühlers selbsterfundenes, 1000 fach erprobtes Naturheilmittel und in wenigen Tagen vollständige Befreiung von seinen qualvollen Schmerzen. — Dieses Mittel, Bühleröl, gesetzlich geschützt & Nr. 28076, ist zu haben in der Josef-Apotheke von Dr. Aisslinger, Zürich - Industriequartier. Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse, die gratis versandt werden. 1540



Bestens empfohlen F. Lutzmann's

Schreibmaschinen-Klinik

Stampfenbachstrasse 48 - Zürich





Zahle Geld Zurück
wenn Sie mit
meinem Bart-Beförderungs-Mittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.— in Marken
oder Nachnahme.
6. Lenz, Grenchen A